

Artikel vom 20.03.2024

[CSU im Bundestag / Bildung und Forschung](#)

## Schülerinnen und Schüler designen eigenen KI-Mikrochip



### **23. Wettbewerb von VDE (Verband d. Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V.) und BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung) gestartet - INVENT a CHIP statt Siri**

**Die nächste Generation von Technologiepionieren steht in den Startlöchern: INVENT a CHIP (IaC), der renommierte Schülerwettbewerb von VDE und dem BMBF geht 2024 in sein 23. Jahr und setzt den Fokus auf Künstliche Intelligenz (KI) und Mikrochipentwicklung. Den Sieger/-innen winken spannende Preise, Praktika und Industriekontakte.**

Der für den Wahlkreis Nürnberger Land und Roth direkt gewählte Bundestagsabgeordnete Ralph Edelhäuser informiert über den Wettbewerb INVENT a CHIP: „Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 13 haben die einzigartige Chance, in die Welt der Innovationen einzutauchen und selbst Mikrochips mit eigener KI-Sprachsteuerung zu designen. Künstliche Intelligenz und Mikrochips sind schon heute der zentrale Innovationstreiber in vielen Branchen und für unsere digitale Zukunft von größter Bedeutung. INVENT a CHIP begeistert junge Menschen für genau diese Themen und lädt zum Ausprobieren, Entdecken und Tüfteln ein.“

Der Parlamentarische Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Mario Brandenburg, unterstreicht die Bedeutung des Wettbewerbs: „Mit INVENT a CHIP können junge Menschen in die Entwicklung von Künstlicher Intelligenz und Mikroelektronik einsteigen. So gestalten sie ihre Zukunft selbst, denn in zehn oder zwanzig Jahren wird unser Leben noch viel stärker durch KI geprägt sein als heute. INVENT a CHIP ist somit eine große Chance für Schülerinnen und Schüler, in diese faszinierende Welt einzutauchen und ihre kreativen Ideen umzusetzen. Es ist entscheidend, dass wir junge Talente jetzt fördern und ihre Begeisterung für MINT-Berufe wecken. Denn unser Ziel ist eine vertrauenswürdige KI ‚Made in Europe‘, um so langfristig auch die Innovationskraft Deutschlands zu stärken.“

Mikrochips und Künstliche Intelligenz stecken in Smartphones, Computern, Sprachsteuerung, lenken Industrieprozesse und überwachen unsere Gesundheit. Von der nachhaltigen, effizienten Energieversorgung, Mobilität und Gesundheitsvorsorge bis zum Smart Home – die Anwendungsbereiche sind vielfältig. „Die Mikroelektronik bietet jungen Menschen spannende und sichere Ausbildungs-, Studien- und Berufsperspektiven.“

Wir möchten die Fachkräfte für morgen finden und für diese Zukunftsaufgaben begeistern“, betont Bundestagsabgeordneter Ralph Edelhäuser.

Besondere Vorkenntnisse sind für die Teilnahme an INVENT a CHIP nicht nötig. Interesse an und Lust auf Technik und Naturwissenschaften allerdings von Vorteil. Ganz konkret können die Jugendlichen selbst das Chipdesign ausprobieren und mit Expertinnen und Experten an ihren Projekten tüfteln.

### **Der Wettbewerb: Revolutionäre Wege ins Morgen entdecken**

Den Einstieg ins Thema bietet das **Online-Quiz mit 20 Fragen** rund um Mikrochips und Künstliche Intelligenz, **das bis zum 31. Mai 2024 läuft**. Zu gewinnen gibt es Mikrocontroller und Preise für die Schulen, an denen die Schülerinnen und Schüler am besten abgeschnitten haben.

### **Die Praxiselemente: Zukunft selbst gestalten**

Die **Online-Aufgaben in der IaC-Challenge** bieten den schrittweisen Einstieg in den Praxisteil des Wettbewerbs. Die **Teilnahme ist bis zum 31. Juli 2024 möglich**. Es beginnt mit logischen Gattern, im weiteren Verlauf gibt es Einblicke in den Bereich der Künstlichen Intelligenz.

Wer noch mehr Praxis erleben möchte, bewirbt sich für das **IaC-Camp. Stichtag ist der 31. März 2024**. Unter Leitung der Leibniz Universität Hannover vertiefen die 25 Besten der IaC-Challenge Anfang Mai in einem viertägigen Workshop ihre Kenntnisse und entwickeln einen eigenen Chip mit einer KI-Sprachsteuerung.

Die Ergebnisse der IaC-Challenge und des IaC-Camps liegen bis 23. September 2024 vor. Die Sieger\*innen des IaC-Camps erhalten eine Einladung zur Preisverleihung, Geldpreise bis zu 2.000 Euro, ein Praktikum bei der Robert Bosch GmbH in Reutlingen, werden für die Studienstiftung des deutschen Volkes vorgeschlagen und zu großen Technikveranstaltungen eingeladen. Die Preisverleihung von INVENT a CHIP findet im Herbst in Berlin statt.

Weitere Informationen zum Wettbewerb unter [www.invent-a-chip.de](http://www.invent-a-chip.de)

## **LABS for CHIPS**

Auch die besten Elektronik-Projekte für Schülerinnen und Schüler stehen 2024 wieder im Fokus. Mit LABS for CHIPS startet gleichzeitig ein Wettbewerb, der das Interesse und die Freude an Elektronik beim Nachwuchs fördert. Bewerben können sich Menschen und Institutionen, die konkrete Angebote an Jugendliche richten.

VDE und das BMBF prämiieren diese Ideen mit Preisgeldern in Höhe von 500, 1.000 und 2.000 Euro. Weitere Informationen unter [www.labs-for-chips.de](http://www.labs-for-chips.de)

## **Über den VDE**

Der VDE ist die größte Technologieorganisation der Europäischen Union und steht seit 130 Jahren für Innovation und technologischen Fortschritt. Als einzige Organisation weltweit vereint der VDE dabei Wissenschaft, Standardisierung, Prüfung, Zertifizierung und Anwendungsberatung unter einem Dach. Das VDE Zeichen gilt seit mehr als 100 Jahren als Synonym für höchste Sicherheitsstandards und Verbraucherschutz. Der VDE setzt sich ein für die Forschungs- und Nachwuchsförderung und für das lebenslange Lernen mit Weiterbildungsangeboten „on the Job“. Im VDE Netzwerk engagieren sich über 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 60 Standorten weltweit. Mehr als 100.000 ehrenamtliche Expertinnen und Experten sowie rund 1.500 Unternehmen gestalten im Netzwerk VDE eine lebenswerte Zukunft: vernetzt, digital, elektrisch. Wir gestalten die e-diale Zukunft. Sitz des VDE (VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.) ist Frankfurt am Main. Mehr Informationen unter [www.vde.com](http://www.vde.com).